



Datenlogger MDL 8/3

Datenlogger mit zahlreichen Anschlussmöglichkeiten

Die Datenlogger der MDL-Familie bewähren sich überall dort, wo Messdaten unter extremen Umweltbedingungen präzise erfasst, gespeichert, ausgewertet und dokumentiert werden müssen. Der MDL 8/3, der größere Datensammler, besitzt unter anderem acht analoge Eingänge und drei für Wind.

Eigenschaften und Vorteile

- Verschiedene Arten der Datenspeicherung: intervallorientiert, bedingt und ereignisorientiert
- Ist-Wert, Minimum, Maximum, Mittelwert, Summe, Intensität, Böe
- Umfangreiche Melfunktionalität per SMS, Modemanruf oder Schaltkontakt
- Schnellabruf der aktuellen Messwerte über SMS
- Ausfallsichere Speicherung für 600.000 Messdaten
- Schnelle und assistentenunterstützte Parametrierung
- Einfacher Anschluss jeglicher Sensorik durch automatische interne Eingangsbeschaltung
- Erweiterungsoptionen
 - - MDL-AE4: 4 x zusätzliche Analogeingänge inkl. Kanalerweiterung
 - - MDL-AE8: 8 x zusätzliche Analogeingänge inkl. Kanalerweiterung
 - - Kanalerweiterung für MDL 8/3 für zusätzliche Messgrößen
 - - zweite serielle Schnittstelle für serielle Sensoren oder Anschluss eines Funkgerätes (z.B. SOMMER DFM-433) um per Funk andere Wetterstationen anzubinden

Einsatzgebiete

Der MDL 8/3 ist für umfangreiche Aufgaben in der Umweltmesstechnik entwickelt worden. Er ist ein Stationsmanager zum Aufbau von großen oder verteilten Messstationen. Durch den Einsatz sehr robuster, zuverlässiger und energiesparender Technik ist der MDL 8/3 für den Einsatz fernab jeder Infrastruktur optimiert. Um die spezifischen Anforderungen der Messaufgabe zu erfüllen, besitzt der Logger eine Vielzahl an Funktionalitäten für die Erfassung, Speicherung, Alarmierung/Meldung, Steuerung und Übertragung der Messdaten. Für den Betrieb im Feld wird der Datensammler zumeist in einem Schaltschrank verbaut. Optional kann der MDL 8/3 auf bis zu 40 Analogeingänge und um eine zweite serielle Schnittstelle erweitert werden.

Technische Daten

Anschlussmöglichkeiten

- 8 x Analogeingänge
- 3 x Eingänge Windrichtung und -geschwindigkeit
- 1 x Zählereingang (Niederschlag)
- 1 x Schaltausgang für z.B. GSM-Modem zur energieoptimierten Fernabfrage
- 1 x Schaltausgang für Meldung
- 1 x serielle Schnittstelle für Anschluss Modem (Anlog, GSM, GPRS) zur Datenfernabfrage
- Erweiterbar für bis zu 40 Messkanäle

Eingänge

- **Analog Spannung** 0 ... 2,5 V (22 Bit, entspricht 1 μ V)
- **Analog Strom** 0 ... 20 mA oder 4 ... 20 mA (22 Bit, entspricht 0,1 μ A)
- **Analog Widerstand** 0 ... 10 kOhm
- **Frequenz Wind** 2 ... 1500 Hz, Auflösung 0,1 Hz
- **Impuls Niederschlag** 0 ... 10 Hz

Sonstiges

- **Ausgänge** Halbleiterrelais, max. 1,8 A /24 VDC
- **Schnittstelle (digital)** RS 232; 9,6 - 115 kBd
- **Speicher** 2 MB (entspricht ca. 600.000 Messwerte)
- **Versorgung Datenlogger** 5,5 ... 20 V; max. 30 mA (ohne Sensorik, Messzeit ca. 2 Sek.); Standby 100 μ A
- **Versorgung Sensoren** 5 oder 15 VDC; 2,5 V Referenzspannung, 1 mA oder 0,4 mA Referenzstrom, max. 50 mA je Sensor